

**Die Welterbestadt Augsburg lädt  
die Teilnehmer und Aussteller  
der 24. Bayerischen Abfall- und Deponietage  
zu Führungen ein!**

**Führungen zu ausgewählten UNESCO Welterbe-Objekten des  
„Augsburger Wassermanagement-Systems“**



Bild: Regio Augsburg Tourismus, Christine Pems

**KUMAS dankt den Veranstaltern für dieses einzigartige Angebot!**



**24. Bayerische Abfall-  
und Deponietage**



**Augsburg, 29./30. März 2023**

**[www.kumas.de](http://www.kumas.de)**

## Führung I

### Durch die historischen Wassertürme am Roten Tor Architektur- und Technikdenkmal



Schlösser gibt es in Deutschland viele – aber das Wasserwerk am Roten Tor mit seinen drei Türmen ist einzigartig! Besuchen Sie das historische Wasserwerk am Roten Tor, das Augsburg von 1416 bis 1879 mit Trinkwasser versorgte. Sie besichtigen den Großen Wasserturm und den Kleinen Wasserturm, das Obere Brunnenmeisterhaus und den Kanal, durch den bis heute Wasser über ein Aquädukt in die Stadt geleitet wird. Der Große Wasserturm ist übrigens der älteste Deutschlands und vermutlich auch ganz Mitteleuropas

Bild: Martin Augsburgger, Stadt Augsburg

**Führungsdauer (ohne Transferzeit): ca. 1 Stunde**

#### Die Historischen Wassertürme am Roten Tor

*Architektur- und Technikdenkmal, Turmführung*

Augsburgs Innenstadt wartet mit einer Besonderheit auf: gemeint ist die Unterteilung in Ober- und Unterstadt. Während die Monumentalbrunnen in der Oberstadt plätschern, wird das Bild des darunter liegenden idyllischen Stadtteils – der sogenannten Handwerkeraltstadt – geprägt vom Kanalgeläch der offenen Lechkanäle. Beindruckende zwölf Meter erhebt sich der obere Stadtteil über das wasserreiche Lechtal. Dieser Umstand wurde bereits ab der Zeit um 1413/14 genutzt und es wurde Wasser in Wassertürme gepumpt, um die Stadt mit Trinkwasser zu versorgen. Der Große Wasserturm beim Roten Tor entstand vielleicht ab 1414. Als der hölzerne Turm 1464 abbrannte, wurde er gemauert wieder errichtet und 1669 auf sieben Geschosse erhöht. Ein Durchgang verbindet den Großen Wasserturm mit dem 1470 erbauten, 1559 und 1672 aufgestockten Kleinen Wasserturm. Im Untergeschoss befindet sich das Aquädukt, welches einst das Trinkwasser des Brunnenbachs und – durch eine hölzerne Scheidewand getrennt – das Lechwasser/ Brauchwasser des Lochbachs (genutzt als Antriebskraft für Mühlen und andere wasserradgetriebene Werke am Vorderen Lech) lieferte.

## Führung II

### Das Augsburger Wassermanagement-System „Wasser in der Stadt“



Die ältesten Wassertürme Mitteleuropas stehen idyllisch an der östlichen Stadtmauer. Von hier aus führt der Weg entlang der offenen Lechkanäle durch die idyllische Handwerkeraltstadt bis zum Rathausplatz. Entdecken Sie Augsburgs Welterbe – es ist eine spannende Mischung aus technikhistorischen und kunsthistorischen Höhepunkten.

Bild: Martin Augsburgger, Stadt Augsburg

**Führungsdauer (ohne Transferzeit): ca. 1,5 Stunden**

#### Das Augsburger Wassermanagement-System – Wasser in der Stadt

*Stadtführung, fußläufig, ohne Innenbesichtigung der Wassertürme*

Augsburgs idyllisches Stadtbild wird vom Wasser geprägt. Offene Lech-Kanäle schlängeln sich kilometerweit durch die Handwerkeraltstadt, von den Historischen Wassertürmen am Roten Tor bis zur Stadtmetzg in der zentralen Innenstadt. Eine weltweit einmalige Renaissance-Brunnentrias ziert die Maximiliansstraße – Augsburgs Prachtmeile. Kunstwerke von Weltrang, Erfindungsgeist und wegweisendes Ingenieurwissen – dafür wurde das Augsburger Wassermanagement-System mit dem Welterbe Titel ausgezeichnet. Im Maximilianmuseum können die Original-Brunnenbronzen, als auch die Modellkammer mit hydrotechnischen Miniaturfunktions- und Treppenmodellen aus dem 17. bis zum 19. Jahrhundert bestaunt werden. Augsburger Innovationen prägten entscheidend die Wasserkunst der Renaissance und die technologischen Entwicklungen der industriellen Revolution.

## Durchführung und Organisation



**Datum:** Donnerstag, 30. März 2023

**Uhrzeit:** nach dem Programmende des zweiten Kongresstags (ab ca. 17:00 Uhr)

**Anmeldung:**

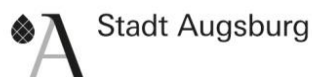
- nur für Teilnehmer und Aussteller der 24. Bayerischen Abfall- und Deponietage
- kostenlose Teilnahme
- vorbehaltlich Verfügbarkeit nach Anmeldungsreihenfolge
- Anmeldung über Anmeldeformular der 24. Bayerischen Abfall- und Deponietage per Fax/E-Mail an KUMAS UMWELTNETZWERK oder [per Online-Kongressanmeldung](#)

**Hinweis:**

Im Falle von Einschränkungen durch staatliche Verordnungen behalten wir uns vor, die Durchführung der Führungen entsprechend anzupassen oder ersatzlos abzusagen. Die Teilnehmer haben das, der Veranstaltung zugrundeliegende Hygienekonzept ständig zu beachten.

Über die mögliche Änderung/Absage und das zum Veranstaltungszeitpunkt geltende Hygienekonzept informiert KUMAS die Angemeldeten rechtzeitig.

## Veranstaltungspartner



[www.wassersystem-augsburg.de](http://www.wassersystem-augsburg.de)



[www.augsburg-tourismus.de](http://www.augsburg-tourismus.de)